Monnement

Salle vierteljährlich 2 M., burch Boft bezogen 2,50 M., 2monatlich 1,67 M., 1 monatlich 84 Pfg., excl. Beftellgelb.

Beftellungen werben von allen Reichs-poftanftalten angenommen,

Für bie Redaktion verantwortlich 3. B.: Dr. A. Borft in Salle.

Saale-Beitung. (Der Bote für das Saalthal.)

Inferate

werben pro Spaltzeile ober beren Raum mit 20 Pig., für Halle mit 16 Pig. berednet und in der Expedition, von unferen Annahmefielten und allen Annoncen-Expeditionen angenommen. Reflamen pro Beile 40 Rig.

Erscheint täglich mit Ansnahme ber Sonn- u. Feiertage

Nr. 187.

Salle a. b. Saale, Freitag den 13. August

1886.

Rudolf Gneift.

Bolitifde leberfict.

Run werben die Ungarn sich ja beruhigen, wenigstens sit Ihnen das in Aussicht gestellte Kaiserliche Beruhigungs-chreiben munnehr zugegangen. Das Schreiben hat solgen-Wortfaut:

of reiben munnehr zugegangen. Das Spreiben hat solgenn Bortlant:

"Lieber Tisza! Mit Bedauern babe ich wochgenunmen,
Des einige in jünglier Zeit erfolgte militäriche Berionalbek einige in jünglier Zeit erfolgte militäriche Berionalbek einige in jünglier Zeit erfolgte militäriche Berionalbek einige in jünglier Zeit erfolgte militäriche Berionalboten baben, welche zur Bennenhigung und Irreitührung ber
böten baben, welche zur Bennenhigung und Irreitührung ber
bisher in ben Ländern der ungarithen Krone bestandbenen guten
bisher in den Ländern der ungarithen Krone bestandbenen guten
bisher in den Ländern der ungarithen Krone bestandbenen guten
bisher in den Ländern der ungarithen Krone bestandbenen guten
die der erfolgte über der Verlagen her Verlagen der Verlagen der Verlagen der
der giber in konnen der ungarithen Krone bestandbenen guten
die militärischeinitäge Krinet durch erfolgtenen
die der gelekticher ober berfolfungsmäßiger Kechte ledigtig militärischeinitäge Krinet durch gestandber der Verlagen von gestalt Ecknis der Verlagen d

Borfebrungen tressen werben, baß bort, wo es nothmendig. Berölferung entsprechend aufgellärt, nid wenn kroßbern ger midrige ober berbammenskwertse Agtataionen ober Beröhäftig gen vorsommen sollten, gegen bieselben die gange Etrenge Gesehes angewendet verche. Pranz Josef. Branz Josef.



befanntlich wegen ber Neuen hebriben schon seit Jahren verbandelt worden, und als man an der Themse von dem Unimende der frauzsösischen Klagaenbissing Kenntnis erhielt, war
ein bestiges Ausbraussen bes englischen und nuehr noch des
anstratischen Nationalgesübls die Holge. Obgleich das französischen Antonalgesübls die Holge. Obgleich das französischen Bereischen Peltit erweichten Bersicherungen betresse feiner Neu-Horben-Boltitl ergefen ließ
mid man in Downing-Street sich den Anzichen Abel
werden Bereischen in der alle der der Anziehren
Berticherungen vollen Glauben betaumessen, dies den
keinnal geweckt Wistervane des engisch-auftratischen Publithuns
rege und wollte sich nicht zu dem Glauben bequennen, daß dem
Alle der Klagagenbissung eine Bestergreisungsgeläsite augrunde
lägen. Aus den darusse Statungstommentaren zu den Berichten des französischen Expeditions Beschlöshabers kann die
Freichen der französischen Expeditions Beschlöshabers kann die
bissentliche Weimung ienseits des Kanals nunmehr zu ihrer,
wenngleich damm frendigen Genugthunng eriehen, daß sie mit
ihrem Wistrauen in die letzten Mossten greichen, daß sie mit
ihrem Wistrauen in die letzten Mossten geriehen, daß ein ihrem Der Beltitlern nicht auf sallscher Kannreichs derterfis der Reuen Jedrichen Berichte die Mendenkappen der keinen zu gestichen Berichte die Kend-Derbibenstrage sollechtweg als res judicata bekandelt, mit bem Bemerten, daß Franz-peild, wenn auch vielleicht nicht vom diplematischen, amtlichen, den der Kenen Jedrichen Statubunft ber er erimaligen
Bestikerzueisung von einer disse bestehen der der Kenen Jedrich frien Buß gesaß hätten, von no weber die Arten der Anzeichen frein Buß gesaß hätten, von no weber die Koten, noch Protofolle, noch Hormalie der Artenfoldaten anf den Sielen seiner Buß gesaß hätten, von no weber die kerteriehen wirben. Es sit, wie man siech, die auf einen Begiellen Ball angewender Bistopophe Wartinefoldaten auf den sieren Wilklaung der englischen Erfeienen der der unteren. Der erne Wilklau

Der parifer "Temps" und mehrere andere Journale melben übereinstimmend, ber Papft babe bem Botichgiter Grafer Befebre be Behaine erflärt, baß er in Bezug auf die Entetendung eines Gefandten nach Peting noch feine Entennung

fendung eines Gefanden nach Peting noch teine Antheistung eines Gefanden nach Peting noch teine Antheistung getrossen habe.
Der "Pt. Kr. Kr." wird aus Konstantinopel eine Amdunachung des dortigen Ministeriums des Innern mitgetheilt, welche folgende Kenderungen in der türkischen Militärorganisation versigt; die reguläre Armee derrägt in Europa 60,000 Mann, die Stärke der Bataillone ist mit 600 Mann spiegesset. Die Gensthylicht für de türksische Gedom und die Verlässen der Arkeiten die Konstription sindet vom 18. die Al. Sedenssiahre statt. Die durch das Loos bestimmte Mannschaft wird nichten und Ander wird das Loos bestimmte Mannschaft wird nicht eingesich werden und zählt zur Mussahlarmee. Dieses sowie den Mennschaften mit Kleinzien und Ander wird der Verlässen der Verlässen

Konstantinopel bereits begonnen.

Bezüglich der Cutting-Affäre wird aus New-York gemeldet: Bei dem Obergericht von Chibnahua ist Berufung eingelegt gegen die Berurtheilung Mr. Entting's zu einem Jahre Auchstans der Auften der Schelbuse von 600 Doll. Es beist, das Mr. Bahard, der nordamerikanische Minister des Answertigen, zum letzten Wale die meglanische Regierung aufgeschert dat, Eutsing freizugeben. Bahrscheinlich wird die Angelegenheit einem internationalen Schiedsgricht vorgelegt werden. Mittlerweile dauert die friegerische Ausgeschaft werden. Mittlerweile dauert die friegerische Aufgregung an der meglanischen Grenze ungeschwächt fort.

Rleinere telegrabbifche Mittheilungen.

* Birmingham, 11. Aug. Bei der Nachwahl für das Barlament ist der Staatsseferetär des Inneen, Matthews, hier wiedergewählt worden. Coof hatte seine Kandidatur zurück gezogen.

Dentiches Reich.

Deutiches Neich.

"Berlin, 11. Aug. Die Afreife des Kaifers von Salsburg war auf bente abend 6 libr verichoben worden; die Antendre in Badelsberg erfolgt bennach 2½ Eumden ipäter, als disher beitimmt war. Im 6 libr erfte Se. Mal. in besten Wollein von Salsung ab. Der Bring Bilderin, jowie der Pring Belt Gemen ablir und der Statischter Graf Thun waren auf Beradschiedung auf dem Bahnbord erschenen; jeder weitere Empfang war den Er. Nagestät abgelehn torden. Des auf den Straßen und auf dem Bahnbord verlammelte Aublitum begriffe den Kaste und den Bahnbord verlammelte Aublitum begriffe den Kaste und den Bahnbord verlammelte Aublitum begriffe den Kaste und bei der Vorlammelte Aublitum geriffe. Den Kaste und den Bahnbord verlammelte Aublitum erstelle Den Kaste und der Vorlam der Vorlam ersche Service der Vorlam der Vorla

Eingen von Schweben als Gaft bei sich zur Tafel.

Telegramme aus Gaste in berichten, daß die an der Kaiserbege grunn betheiligten Minister, namentlich Fürst Bismard mit seiner Umgedung, sehr viel und die tier in die Nacht hire in genedertet baben. Wan wird darin einen weiteren Beweis dassir erblichen, dos die Aufanmenhust in biefem Jahre weis dassir erblichen Bater in wen er niebern Sahren. Aufgelend ist auch die Allender und Bued gehalt hat, als die üblichen Begrüßungen der beiben Kaiser in ben früheren Sahren. Aufgelend ist auch die Anwesenheit des Staatssserteits v. Boetticher in Gastein, die keine zusätlige, sondern eine antliche ist. Derr v. Boetticher hat mit des int. Derr v. Boetticher in Unservennen sind zu flutersitigung des Keichstanglers auf biefem Gebeter ja bereits sein Sohn und der Gebetungta font der Seichstanglers und überhanzt der Seichstanglers und überhante in erlier Unie an der Berteitst im Sohn und der Gebetingten Seit der Seichstanglers und überhante in erlier Unie an der Berteitst jein Sohn und der Gebetingten Entwürfe des Reichstanglers und überhante in erlier Unie an der Berteitsten so geseiner anderen Auffärung über eine Umweinsteit in Sasien kann man auf den Gebanten kommen, daß derr vorden sei.

politige Fragen tonjerur worden jet.
Mittels igl. Berordnung ift bestimmt worden, daß die nach § 12 Utsiaß 1 und 2, § 136 Abigs 6, § 137 Abigs 3, § 138, § 142 Abigs 4 des Keichsgeseiges, betressend bei Unfalle und kransenweischerung der in lande und hortwurthisch aftelichen Betrieben beschäftigten Bersonen, vom 5. Mai 1886 im Berwaltung skreit er afgedenung des Bezirkansschussen Streitigen. Gegen die Entscheidung des Bezirkansschusses in nutrliegen. Gegen die Entscheidung des Bezirkansschusses ist nur das Keckstänische Streitigen. Seine die Entscheidung die Freitigen werden volligen Posen, Scheswischoften, Westfalen und in der Rechtsprodung produm kann der Abenden volligen volligen über die die der Verdenung gleichzeit mit dem Essenden volligen volligen volligen volligen und die die Verdenung eine deichzeit mit dem Essenden volligen voll über bie in Kraft.

Die beutschen Reichs-Boltbampfer ber ostasiatischen jowie ber auftralischen Sauptlinie werden bis auf weiteres iowost auf der Austrelfe als auf der Rickreise auch in Southampton anlegen.

Auf ben beutichen Mangfiatten find im Monat Sult b. 3. 5,053,980 M. Weich golbmungen ausgeprägt worben. Unter hingurechung bes borber aufgeprägten Betrages und nach Abgug ber wieder eingezogenen nicht mehr umlaufsfähigen

Stude ftellt fich ber Gesammtbetrag an ausgeprägten Reichsgolbmungen auf 1,949,043,185 M.

ultramontan gestimmt haben.

+ Drei Generale der preußischen Armee, der Generaladitant und kommandiende General des 14. Armeecops, General der Influencops, General der Influence Deutschleich der Schlacht von Generaladitant, General der Influence Freihert v. Stein ä der feiern am 18. d., am Jahrestage der Schlacht von Gravelotte, ihr Hößters Beinististämm. Da General d. Obernig seit dem 16. Sept. 1885 ichon den höchten peruglischen Obern, den Orden von Gehangsan Über destigt, so steht eine ganz besondere Auszeichnung diese berdienten Generals ne sindettage un erwarten. General d. Dannenberg, der in den kehren Jahren sich der konten den Generals deitem Jücksten sahren sich den mehrfach getrönkelt hat, dirfte nach einem Sindstum, wie num hört, nicht mehr lange im aftiven Dienste bleiden und boll die Absticht haben, den Kalier nach den Mondbern um sienen Abschieden zu sieten. Generaldbintan Fester. D. Seinäder, welcher keine dienstilligen Funttionen verricktet, ist auch deshalb unter den Generalen in der Archendehitant Fester. D. Seinäder, welcher keine bienstiligen Funttionen verricktet, ist auch deshalb unter den Generalen in der Archendehitant fest int unter Neites der General

vand beshold unter ben Generalen in der Nechte verrigter, int auch deshold unter ben Generalen in der Uncientifishtifte nicht mit aufgeführt, sondern sieht nur in der Neihe der Generalen den der Angeliebe der Generalen der Verrigter und der Verrigter der

* Berlin, 11. Aug. Der Dampfer "Roma" mit ber abgelösten Besahung, S. M. S. "Bismard" und S. M. Kreuser "Rau-tilus", hat gestern von Hongkong die Heimreise angetreten.

Salle, ben 12. Auguft.

Meteorologiiche Station

			11	. Aug. 10 U. abe.	1 12. Mug. 6 U. mgs.		
	Barometer Millimeter			753,2	754.3		
	Thermometer Celfins		.	+ 16,6	+ 12.0		
ı	Bitub		:	92281	RW1		
i	6 U. früh. Thaupuntt	n.	b. St.	5. + 8,3.			

Co beißt 3. B. puk-on fprechen, puk-ol fprechend, puk-od

pük-ob ich spreche pük-ol du sprichst pük-om er spricht pük-of sie spricht pük-os es spricht pük-obs wir sprechen pük-ols ihr sprechen pük-ofs sie sprechen pük-on man fpricht

Das Berb "loben" wurde fich folgendermaßen geftalten:

A verbo: lob-ön loben lob-öl ă-lob lobte gelobt Praesens lob-ob ich lobe Imperiect, a-lob-ob ich lobte Pert. e-lob-ob ich lobte Pusspf. i-lob-ob ich patte gelobt Fut. 1. e-lob-ob ich merbe loben Fut. II. u-lob-ob ich merbe ge-lobt haben lobte geiou pa-lob-om er mird gelobt pā-lob-om er inirde gelobt po-lob-om er ift gelobt worden pl-lob-om er wird gelobt worden po-lob-om er wird gelobt worden pu-lob-om er wird gelobt worden fein

Imperativ: lob-öd lobe Conjunctiv: lob-ol-la bu lobetest pa-lob-ol-la bu werbest gelobt

Bahrend ich im Borfiebenben die Brae- und Suffice vom Stamme burch eine Divis getrennt habe, mögen nun noch als Probe im Zusammenhange Str. 1 und 2 unserer Nationalbymne folgen:

Str. 1. Sánis in víkoda Festun, o söl läna, O reg, olé! Sénolöd in tiona, Nid legäli ladá! Binön löfäb netá! San, reg, olé!

Str. 2. Nó vafels ósefoms,
Kő plins aébūdoms,
Légéüli !
Lóf te fatalána,
Lóf libiká mana,
Áslik leklífs mela,
Jeloms tlomi.

Str. 5. Bino löd is, o reg, Lónodo pópa dek, Fam menadé! Sénolöd etc. weiter wie Str. 1.

Senoldd etc. weiter wie Str. I.

Noch anspruchsvoller und anungenber als die Volapüt tritt der zweite Sprößling aus dem — wie es scheint fraftig wuchernden — Rhizom "Weltsprache" auf, die Pasilingua von B. Steiner, Ghunachallehrer in Strasburg, die ganz auf dem Azteimischen aufgedaut ill. Ihr Ureber und die ind das zeichige dorn steindenen Tonangeber* bezeichnen das Latein als die allein mögliche, allein dentderet. Vanje einer Weltsprache, und darum kellen letzter ihr schon jezh das singe ziel und siezberwiste Trognosition das "schwerfällig, bizart Bolapüt, die von ihnen absprechend als "schwerfällig, bizart

* 8. B. Sans Mofer in "Bom Fels jum Deer."

und unshungathisch" bezeichnet wird, natürtich dinnen kurzen überstügeln und gang verdrängen werde. Run die Zeit wird's ja lebren; ruhig und besonnen urtheilende Autoritäten, wie R. Kleinpaall*, die nicht zu ihrer "Schle" "ählen und die nicht nur mit Schenflappen bloß einseitig, sondern mit klaren Auge die and von der anderen bezu. den allen Seiten aniehen, denflen der einer aniehen, denflen der die einer Kontkurrenz-Weltsprach und die siner Kontkurrenz-Weltsprach und der Schammatil so, daß die sich seites Verlährt und der siner Kontkurrenz-Weltsprach und Schammatil so, daß die sich seites Verlährt und eine Kontkurrenz-Weltsprach und Schammatil so, daß die sich seites Verlährt und eine Kontkurrenz-Weltsprach und Schamme konntakt so. Die legitalisch Aufstellung der Wortstämme seine fertig. Die legitalisch Aufstellung der Wortstämme seine sett noch ganz, die Schamme solen aber ans allen Sprachen entwommen werden.
Er behält drei grammatische Geschlechter mit entsprecheden Kritsel dei. Die Deflination geschiebt ehnfalls durch Endungen; sie gestaltet sich 3. B. an den der Wörtern to kinge, ta hausa solgenermaßen:

Singularis. te kinge te kinge-de te kinge-bi te kinge-n

Pluralis. to kingo-s to kingo-des to kingo-bis to kingo-ns te kinge-des te kinge-des te kinge-bis te kinge-ns

Ebenjo befliniren auch, wie im Bolaput, bie Pro-

mi ich mi-de meiner mi-di mir mi-n mich mi-s wir mi-des unser mi-dis uns mi-ns uns

Die Konjugation bes Pasiling wird bewertsielligt burch bie Institutive bes Prasiens, bes Perfetts und bes Juturums (ber NB. im Deutschen school gang fehlt!) mit Borsehung bes Personal-Pronomeus, 3. B.

grander groß fein, mi grander ich bin groß, (eigentlich; ich fein groß, also gang wie Ausländer ober fleine Kinder iprechen!)

grandefer groß gewesen sein, mi grandefer ich bin groß gemeien.

Das Pafijt wird gebildet burch die Endung orsir. Das spfijte wird gebildet burch die Endung orsir. Das folgende Beispiel möge augleich zeigen, wie der Ersinder in der "entralen" Grammatif seines Haftling die Idee der Entelhung der Etammoörter und der Anhängung von Endsilben durchzusübern gedenft:

aus bem Dateinischen: am-orsir ich werbe geliebt, aus bem Franzöflichen: aim-orsir ich werbe geliebt, aus bem Deutschen: lov-orsir ich werbe geliebt, aus bem Deutschen: lieb-orsir ich werbe geliebt,

** In ber Münch. Aug. 8tg.

Als zusammenhängende Probe moge noch Str. 1 und 2 ber Beine'schen Loreleb in Steiner'scher Transstription folgen:

Mi ignorar, quan signifare, Quod ere mi ita tristó, Quod wortas de una legenda Non quittar min sensis sorró. Te virgine pulchriste sitzir Dortis sur taçe monta, Teas ornamentas als splendir Al splendir ta haara goldia.

Für alle nicht Pasiling verstehenden Lefer seige ich bier als probe ein beutsches Sprichwort* in ber vierten Form bes Rotwelfchen ber:

Jemserdemser Namserremser gemserfämser seimsernemser Kamserpemser,

und für Lateinkundige ein lateinisches** in ber britten Fornt beffelben :

Ororatotio vovitotae sosimomulolacrocrum estosi ober baffelbe in ber zweiten Form:

oweareiteowe iveaete iseumealerumce estwe.

* Jebem Narren gefällt feine Rappe. ** Oratio vitae simulacrum est.

ein fun bai

Bitter.-Musfichten f. D.nachft. Tage i. mittl. Dentichl.

Ritter.-Aussichten f. d. nächst. Tage i. mittl. Deutschl.

-n. Handburg, 12 Aug. Eine ziemtlich gerabe Lienie dom Monthellier nach Jisse und den den den deutschweltwärts nach Dower und Linnerist (Litan) enthricht dem Kerlans der Sjobare dom 760 am, in deren Binstername der Luftburd bei Bayonne sein Maginum erreicht. Eine Depression den 745 mm lagert gerade über Stagen bezw. über dem Getageral Uberaal im Westen und Südderlein Europas hat der Aussterlein und Südderlein Guropas hat der Aussterlein Guropas hat der Aussterlein Guropas hat der Aussterlein geschen Guropas hat der Aussterlein geschen Guropas hat der Aussterlein geschen der Aussterlein geschen und mit ihr rubiges, trocknes, vielfach heiteres Weiteramit geringen Temperaturänderungen zu erwarten ist.

*Straßburg isc, 11. Aug, Gestern abend ging bier ein Genitdes Auflage wurde eine Kastanie zeriplittert; ber nieber follende hobe Baum getreilmmerte einen borbeinforenden Wagen Bon den in beiem signenden Berlonen wurde eine Dame, die berwittnete Hausbeiter Baulus, auf der Stelle ericklagen; ihr Schwiegerichn erlitt Bertehungen am Kopfe, der Kuficher folche an den Beinen.

an den veinen.

* Auch in Frankzeich bat am Dienstag ein Unwetter getobt So melbet uns ein Telegramm, doß dei einem beftigen Sturme in Ranch und Ungedung erhebliche Berwülftungen au-gereichet und melbere Berloinen gelöbtet wurden.

Biffenichaft. Runft. Literatur.

Quiffenichaft. Aunst. Literatur.

—yz. Michhanten, 11. Aug. Bei den Erneuerungsarbeiten
an dem Dauerfabilhade mierer Rerienfliche nurde eine
ert dene Bahte autgenommen, welche als Laufgang nach einer
Beite autgenommen, welche als Laufgang nach einer
Beite genet der den Bildeite aber mit einer tehr fähren
Genet erzei geschwickt ist. Dietelde ift um so wertvoller,
Est ist augenicheinlich ein Pruchfild der Röchnung vom alten
Chorzeftinfl bildet und noch aus der Erdanungsseit der Kricke,
dem 14. Andermoder, fannunt Es find noch der Erikhogeneiselber echalten, mit ebelgotbischen Wahwert gerfüllt, auf den Gefinnen mit verschieden astalateten, frei gandeiteten Jierblätenen
beicht und in den Bwidelen Wahwert gerfüllt, auf den Gefinnen mit verschieden astalateten, frei gandeiteten Jierblätenen
beicht und in den Bwidelen Wahwert gerfüllt, auf den Gefinnen mit verschieden Bwidel erfückeit in Bahden
beicht und in den erne hoher der haben der
habeiten den einen Moler, gehalten von zwei Wähndem Stynerharauf lolgt ein Schitb mit einem agelligalten Rüchleiten, der
habet mit einem Luchtab estell. Beichmung des Ganzen find von solcher Schuisbert von Bartbeit, das wir her ein delegotbilises Schuisbert von Böhrter Wölleidung ober
mis haben. — Vedergrabbeiten von bemielben find in der Danners
iden Auchdandbung ausgestellt.

Gerichteberhandlungen.

Gerichtsberhandlungen.

g Elberfeld, 11. Aug., nachm. 6 Uhr. [Kriv-Zel.] Der Gerichtsof verführete in dem von und schon am Montag ernöhnten Krossfie das Urtseit dachi, das Kasfior Thümmel mit 3 Abochen Gerängniß, wennen Beledigung auf 8 166 des Reichsseltsgeit und Mehren 1800che Eckingniß und Nedacteur Arumme, beide in Memische Meichse Errägiesbluches zu beltrafen seien.

Bertin, 11. Aug. Der Proseß gegen den Direttor der Deutschen Munterotis zu beier Noder Gerängniß, wegelägen den Direttor der Vorlächen Munterotis zu dier Wochen Gerängniß und bregen Spielens in auswärtigen zu der Abochen Gerängniß und bregen Spielens in auswärtigen Zotterien au 30 M. Geblitrafe. Diese Etrafen wurden durch die erlittene Untertuchungsbaft für verößtigt erachtet. Begiglich aller anderen Wantte erdannte der Gerichtsbof auf Kreihrechung.

* Handlung der Unge Das Schöffengericht verurtbeite bente en wegen Betrugs in Unteruchungsbaft berüngteite bente wennen Wetrug in Unteruchungsbaft der Wreihrechung.

* Kamburg, 10. Aug. Das Schöffengericht verurtbeite bente en wegen Betrugs in Unteruchungsbaft der ündigen Weiserband der Aberband der Aberb jede Runbaebung.

Brovingial=Radrichten.

Der Rachbrud unferer Original-Rorreipondengen aus der Brobing te. ift unr unter Angabe ber Quelle gestattet.

nachter Woche beenbet tein.

A Torgany. 11. Aug. Gestern abeud von 8 bis nach 11 Ufr zogen mit geringer Unterbrechung mehrere recht ich vere Gewitter, bestellt der Verlagen unter Gegenbadin. Gegen 9 Udr schlig verlagigten, ihre untere Gegenbadin. Gegen 9 Udr schlig ver Witt in der mit Getrebe gefüllte Schume des Gnitsbestigers Grieber in den 18 der gestellt escheme des Gnitsbestigers Grieber in der Verlagenbadin. Auch mehrer Stick Annabiel botten der der Griebengstad geinwer und gestellt der Verlagenbadin der V

nach Jichadau oder Boblen zu auf. Auch im Westen, in der Gegend den Albertag fürsten der Albertag der Verlagen der Kieften der Verlagen der Verlagen

- Dem benfionirten Rreisloten Rönnede ju Magbeburg bisber ju Wangleben, ift bas Allgemeine Ehrenzeichen ber-lieben.

P Rienburg a. C., 11. Lug. Geftern abend jogen über untern Drt mehrere finrte Gemitter bin, ohne Schaben anguerichten; bagegen wurde in bem benachbarten Altenburg ber Gebife bes Bindmidhenbel. B. vom Bliche getroffen und im Geficht

und am Arm verlegt.

—h. Deffau, 11. Aug. Im Mossaken ist die sog, neue Mühle sowie das Wohndaus des Besigers Kettmann ein Mank der Flaummen geworden. Ueber die Entstehungsurfache der lautet noch nichts.

— In Godrau ist ein Kind, welches und beaufstägt zu hauf geligten war, derbrannt. Dasseke nich dereichselbeiger zu verschaffen gewuht und eine Spiritusslampe im Brand geleckt. Die Jannue ergriff das Aleicheer des Kindes und das siehen Erkirt solche Brandwenigen Stunden Geriard.

— Nach einer Mittheilung der fönigt. Staatsanwaltichaft an Klanen i B. ift der Kolioliftent Zohann Georg Beh aus Kluerdach im Kogistlade unter Mitnachne von Koliengelben und einem Berthöriefe von aufammen 7139 M. ieit dem 8. d. flüchtig, Auf jeine Ergreitung und Beiederetangung des Geldes ist eine Belohumg von 300 M. ausgeisch.

der Größerzog von Weimar hat zur Erhaltung der e Krahenderg bei Tiefenort eine namhafte Summe

Bermiidtes.

Pp. [Internationales Schadturnier zu Nottingham.] Am Montag den 9. August wurden die testen Kartien des Weisterturniers gesielet. Im vormittägigen Kampi errang Tauben-baus den Sieg über Bollod, Burn über Jandam, welcher eine zum sichern Gewinn sildrende elegante Opfertombination über-ala mid sodann durch Bauerneinduse die Bartie verlor; Sumsberg um Auflertort machten über Kartie remis, und Bird verlor gegen Schallopp , und als dann Thorold gegen Gimsberg die Wasse streeden müste, batte das Turnier seinen Absichtig und solgenden Stand erreicht:

Name	Birb	Burn	Gungberg	Sanham	Bollod	Right	@dallopp	Laubenhaus	Lhorolb	Butertort	Gewinnen	Berloren	Reitzenfolge
Bird, London Burn, Liberhool Gunsberg, London Janbam, New-Yort Bollod, Bath Mynd, Dublin Shallopp, Verlin Laubenhaus, Paris Thorold, Bath Bufertort	1/2 1 1/2 0 0 1 0 1/2 0	1/2 0000000	001/210001/2	1/2 1 1 1 1 1 1 1 1	1 1 0 0 1 0 1	1	010010 000	1	1/2	1 1/2 1/2 0 0 0 1 0 0	4	3 ¹ / ₂ 1 3 7 6 7 ¹ / ₂ 5 7	5 1 3-4 8-9 7 10 2 6 8-9 3-4

tal. Opernhaufes aur Folge.

— Die beutsche Seemannsmiffiont aur Förderung des geiftigen und leiblichen Wobles der in englischen Hafen gelandeten Manntsgaften der deutsche Ausbricken Auflichen Leiten Leichtungen und Verleitungen ihres Wirtens erhalten. In Die Leitungen ihres Wirtens erhalten. In Die Leitungen ihres Wirtens erhalten. In Die Leitungen ihres Wirtens erhalten. In Die Daufie der Verleitungen die Verliebung einer Wissense untstanden und die Millionsgediete am Tune, Leebstriff in der Artikopol haben mehreren taufend deutschen Auflichen der Verlieben der

Mus dem Leferfreife.

Aus dem Expertreche.

Oftran bei Szig. 11. Aug.
Aus Abonnent ber Saale-Btg. las ich in einer Beilage zu
Kr. 168 berielben über die werthvollen Geigen Wilhelmis. Deer
an, beigt es darin, stoft eine große Gologetage, ein Ernabivarius
von 1723. "Antonius Stradivarius Cremonensis" lieft man mit
Efriurch auf einem Bergamentstreiter im Annern. 18,000 Pk.
jind Büliselmi john baliti geboten worden, vergebiich. Roch vor
Schotene beam man eine Stradivarius für 2000 vis 6000 Vk.,
beute ist der Marttpreis in London 20,000 Mk. c. Alls ich dies
geleien, sede ich nach meiner alten, aber noch gut erhaltenen
und da steht im Zimern:
Antonius Stradivarius Cremonensis 1723.

Es wäre denmach eine Etradivarius Cremonensis 1723.

Es ware bennach eine Stradivari von gleichem Alter wie bie bes Gerrn Bilbelmi. E. Graul, Lehrer. Herrn Wilhelmi.

Sandeles, Bertehres und Borien-Rachrichten.

Ontdels, Werfeines und Töbelen-Vachrichten.

— Pertiter Bo're ill Kun. Land den geftigen ichen Mittgalöbiren undit isch som at wie dene beite den den geftigen in der Metale den Gerick gelegen in der Metale Gene der Gerick der Geric

Sallefche Getreide und Broduften Borfe.

Salleiche Getreibe und Produkten-Wörfe.

Salle, 12. Aug. Preife mit Ausschlie der Maltergebilde pro 1000 Kilo, nethe. Beigen, mittel 153 bis 153 Mark, besterer die Ausschliedere die 168. M. Koggen 123 bis 153 M. feinfere fremder iber Norti, kendere billiger. Gertie Jutier ohne Angebot, Londgerste 120—130, Chedier 152 bis 138. Daser, alter 156—144 M. Kap i 170—187 M. begahlt. Erbien, Kiltotias ohne Votig. Kilm met, exc. Sad pr. 100 Kilo netto 48—52 M. Stam, etc. Cod pr. 100 Kilo netto 48—52 M. Staffer, incl. Haben der Die 150 Milo netto 48—52 M. Staffer, incl. Haben der Die 150 Milo netto 48—52 M. Staffer, incl. Haben der Die 150 Milo netto 48—52 M. Staffer, incl. Haben der Milo 150 M. Staffer der Staffer, incl. Haben der Milo 150 M. Betagen der 150 M. Scholmen der Milo 150 M. Betagen der 150 M. Scholmen der 11,75 bis 12,25 M. Staffer 250 M. Staffer den 11,75 bis 12,25 M. Staffer 250 M. Staffer

28afferftande	· Nachrichte		
Gaalt.	1	Elbe.	11. Mug - 1,00 1,00 1,60
Hander 11. Aug. 12. Aug. 50ste, Unterh. 1,74 1,76 Erotha, " 1,72 1,74	Dresben, Torgan, Bittenberg,	10. Aug. -0,98 1,04 1,56	
10. Aug. 11. Aug. Weißensels, Oberp. 2,32 2,32 Unterp. 0,10 0,18	Robian, Barby, Magbeburg,	1,10 1,30 1,30	1.05 1,28 1,30
Alsleben, Oberh. 2,28 2,29 Unterh. 1,33 1,35 Ralbe, Oberp. 1,35 1,38	1		
Ralbe, Oberp. 1,35 1,38 Unterp. 0,48 0,52	Mrtern, Brile	10. Aug. fenp. 0,50	11. Mng

Dach Schluft ber Mebaftion:

Frantsurt a. M., 12. Aug. [Priv. Selgen.] Der Frtf. Zig. wird aus Vest gemeibet: Nachrichten aus Sofia zufolge begannen die Unterhandlungen der türssichen und bulgarischen Delegitten über Revision bes Oftrum anische



Frauen-Industrie-Schule n. Töchter-Vensionat,

Jank a. S., Friedrichstraße 9.

Infang October beginnen die Eurse für dandnüchen, Annstarbeit, Spisentlädveln, Treikandzeichnen, Wasichnendsbeln, Breikandzeichnen, Wasichinennalben, Benichern, Budwanden, Machillunna Dentich, Lierartur und fremde Edvachen. Koch und dankhaltungscurie jedoch unt für Benicionalirinen. Junge Mödden, wedes bas 14. Johr erreich bloen, weden bierfür aufgenommen. Auf Bunds werben Bründzirfet eingerichtet. Auch Einder unter 14. Jahren, volche bei unwinttelbarer Alfie fiegende fühlt. höhd. Täditerichale beluchen iolen, inden liebevolle Wilage. Nachhilfe bei den Schularbeiten, sowie Handscheitsunterricht zu unsfigen Preisen.
Mahrer Ausfunft, Brohecte und Meldungen bei der Wildlagen.

Franen-Industrie-Shule n. Töchter-Vensionat,

Salle a. S., Friedrichjtratze 9.
Muf vielfachen Wmisch werden vom October ab junge Damen, welche
bas 18. Jahr wirtscheften hohen, aum Sandarbeitslehrerinnen Grannen
borbereitet. Daner des Aurjus 6 Monate. Breis 75. A Umendungen au
demielben erbitte rechtzeitig.

Elise Wildhagen, Borsteherin.

Franen-Industrie-Schule Halle a. S.,

Atelier für Aunfthanbarbeiten. Gingeridet, um ben im Institut ausgebildeten Schillerinnen Gelegnbeit zum Erwerb zu bieten. Keftellungen werben gern entgegen genommen, auch liegen fiels Musterarbeiten zur Amsicht aus

Frankfurter Tebensversicherungs-Gesellschaft.

 Grund-Capital
 A 5,142,840

 Brämien-Weierbe
 "10,185,616

 Gewinn-Referbe
 "377,288

 31
 31

Die Unterzeichneten empfehlen fich jum Abfchluft bon Lebens, Lebbrenten, AlfereSverforgungs. Svarfaffen und Anstieuer Ber-ficherungen zu billigen und iefen Brimien unter ben liberaffen Bebingungen. Gustav Kuhnt, F. W. Simon in Gisleben.

Jagdpulver "Hirschmarke

vereinigten Rheinische Beftfälischen Bulversabriken Köln, größten Justituts dieser Branche, prämirer mit höchsten Breisen

₹ Wien, Düsseldorf, Melbourne, Cleve 1873. 1880.

1880. 1881. empfiehlt als ben höchften Anforderungen iedes Jägers entsprechendes unerreichtes Fabritat

Wilh. Böning, Gisleben.

Franz Christoph's Fusshoden-Glanzlack

Eignet sich verdisse und schnell trocknend.

Eignet sich verdisse und sichnell trocknend.

Eignet sich verdisse verdisse Eigenschaften und Einlöchseit der Amwendung zum Erlöftsechtenen Eighöben. — Derselbe ist in verschiedenen Farden beschaftsech und sach vereichend verzählig. Musteranstriche und Erkrauchsansweisungen in den Niederlagen.

Franz Christoph, Berlin

Erlinder und alleiniger Habridan bes echten Zußloben-Glanzfact. Ausbenkiederinge in Falle ale. dei Riebmbold & Co-Nicherlage bei G. Osswalds, Gelifftraße, in Brefina dei Louis Mogk.

Empfehle für

Saarpflege

meine seit 50 Jahren rühmlichst bekannten Specialitäten: Matländischer | Universal-Haarbalsam | Conservirungsmittel.

Schuppenwasser Eau tonique antipelli-culaire gegen Schuppen, zur Stärfung ber Kopifinut.

Eispommade | macht bas Haar glängenb neich und bei längerer An wendung frans und lodig.

Carl Kreller, Chemiter, Riinberg, Riederlage in Salle a. S. bei Helmbold & Cie.

E I IT MAPKE *

Wissenschaftlich begründete, bewährte Nährpräparate sind "Liebe's Nahrungsmittel in löslicher Form, Liebig's Supper z,Bertg.v.Kinde Lösliche Leguminose, Suppenkost, von hohem Nährwerth, bekömmlich. billig.

Pepsinwein, Verdauungsessenz mit edlem Wein gegen acuten und chronischen Magencatarrh, angenehm. Tischgetr. Man verlange ausdrücklich: "Präparat von J. Paul Liebe-Dresden."

IN LITTER STATE OF LEGISLATION OF LE

Freifag ben 13. und Counsabend ben 14. d. Mis. ficht ein Tenasyort ber ichonften bochtragenden Rühe und Kalben,

towie baherifche Bugochfen aum Berfanf bei J. Leidhold. Weißenfels.



und guriict

nu Sonntag den 15. August er. Albfahrt Leinzig 5 Uhr 10 Min. Bornt. Miftiahrt Thale 7 Uhr 20 Min. Adim Safte 5 57 Chiemen 7 8 Suffice 10 15 -Einfanft Thale 9 - Beipzig 11 6

Hofmann & Co., Wein-Handlung und Wein-Stube,
Die Wein-Ethbe und der Garten find anch des Abends geöffnet.

Conditorei H. Engler, Partbad und Glauchaische Rirche Rr. 13,

empfiehlt täglich frifthen Obst- und Kaffeeku vorzägliches Gebäck in großer Auswahl.

Curius für Sandarbeits-Lehrerinnen am 15. October d. H. beginnt aufs Neue die Bordereitung aur flaat den Brittung der gandarbeits-Edpreitunen für böbere und mittlere Mädeden Schulen. Seit 4 Jahren fleis fidgere und bemährte Erfolge erzielt. Meirenze eigen aur Ginfich. Mädere Punkfunft erfleit Machtulde Schreck, Lehreri H. a. d. höheren M.-Schule u. Lehrerinnen-Seminar.





GICHT UND RHEUMATISMUS
Schere Hellung denk den Liqueur nad de Pillen den beter Laulle
Der Liqueur heilt acute Leiden die Pillen chronische
Uebel. Diese Medicamente sind kehre Gehelmmittel. Das Recept ist
veröffentlicht mit der Analyse und der Approbation vom M. Osstas Hisny,
dem berühmten Chemiker an der Academie zu Paris.
Die Flachen Regererung der FranzoFarts, T. Comar. 26. Zue Satut-Claude.
Vorrättig in den meisten Apothoken.

Carsten's Fussboden-

in verschiedenen Farben, von keiner Concurrenz übertroffen, sind über-aus mustkach trocknen geruchtes, hart und fest wührend des as verassecient zeroch, von seuer Concurrent Westvoglen, and überaus practische, trockrem geruchte, hezet wist fest wilkred a Anstriohs, sind biliger als Oelfarbs und geben dem Euseboden ein dauerndes hichts elegatetes Aussehers.

Niederlage in Halle bei M. Wattegott, w. Ukrichtrasse. 29.

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel.

***** 34 C. Luckow 34

Db. Leipzigerftraße. Steter Gingang bon Nen-

Schmudfachen. 34 C. Luckow 34

Concept= Supiere Conglei= Supiere Bost=

und alle Sorten Briefunschläge empfiehlt billight Heinrich Gundlach, Bapierhanblung a. Anchbinderei, Breitestraße 32.

Kantianklempel bon befannter Gife und unter Garantie borziigl. Abbriide liefernd, ferzigt ichnell

vorsiga Abbride liefernd, ferigt ichnell und zu billigfen Preien die Stembel-fabrif von Ed. Abslmann in Salle aS., Bridserstraße 1?.

für Rinder n. Comptoir. Empfehle gleichzeitig meine Buch-bruckerei zur Anfertigung aller Druckarbeiten. D. D.

Zäglich fr. Wiener Würfichen, Thuringer Knachwürftchen, Thüringer Knackwürft, Sardellen-Leberwurft, Trüffel-Leberwurft, achefchinfen,

Ladöfdinken, Brannifdueiger Mettvurft, aefocite Junge, N. Winter-Servelattvurft, biverie Monladen und Braten jowie garnirte Schiffeln werben befens außgeführt bet W. Assmann, Gr. Mrichftraße 27.

Ruffchalen-Extraft

and der dingle Gaper. Holperfilm, Mirmberg, princip fager. Dit princip fager in die gang unicadility in granen, rothen und blowber harry mind harry

Reinschmedenden Brudtaffee. gebrannt, à Vib. 60 d., empfiehlt Flolländlische Kaffee-Lagerel Leipzigerstr. 87/88, Gr. Ulrichstraße 36, Schmeerstraße 6.



Fritz Kurzhals in Halle, Boststraße 2.

geelad Wansleben Countag ben 15. August, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr

Grosse Soirée

ber Salfeichen Quartett und Conflet-Sanger. Entrec 30 & Sierzu labet freundlicht ein C. Röhrborn

NB. Nachmittage im Garten Entenaustegeln.

Für ben Inseratentheil verantwortlich

Expedition: Rene Promenade 1: Mit Beilagen. ma Alt rechifcha bon Erf

gere